

Die 207. Matinee am Sonntag, dem 19. März 2023
um 11:11 Uhr im KOM, Olching, Hauptstr. 68



MEDIENPARTNER



GEDENKKONZERT

In Memoriam Markus Zahnhausen

Komponist und Blockflötist 12.3.1965 – 17.4.2022

Zum Gedenken, zum Abschied, als Erinnerung und um seine Musik lebendig und in Ehren zu halten.

Werke von Zahnhausen u.a.

mit
Markus Bartholomé
Blockflötenquartett flauto dolce
Simon Borutzki
Tatiana Flickinger
Markus Fromm
Philipp von Morgen
Andreas Skouras
Ryuichi Rainer Suzuki
Elisabeth Weinzierl-Wächter
Dagmar Wilgo
u.v.a.



Markus Zahnhausen (*12.3.1965 in Saarbrücken) zählte zu den führenden europäischen Blockflötisten und Komponisten für das Instrument und war ein gefragter Pädagoge. Er lebte und arbeitete seit seinem Studium am Richard-Strauss-Konservatorium in München und verstarb leider nach längerer Krankheit aber doch überraschend am Ostersonntag 2022. Seine Karriere führte ihn durch ganz Europa sowohl als Blockflötist, Komponist und als Gastdozent, er pflegte Kontakte und Freundschaften in der ganzen Welt. Zahnhausens kompositorisches Schaffen umfasst zahlreiche Kompositionen für Blockflöte, aber auch Orchesterwerke, ein Oratorium sowie Chor- und Kammermusik. Er war Musikjournalist für Rundfunk und Fachzeitschriften, gab seine eigene Reihe „Neue Blockflötenbibliothek“ im Mösel-Verlag heraus und war Initiator und Motivator für zahlreiche neue Blockflötenwerke vieler namhafter Komponisten. Zahnhausen wurde für sein Schaffen mehrfach ausgezeichnet: 2002 Bayerischer Staatspreis «Villa Concordia», 2005 Stipendium der «Millay Colony for the Arts» in New York, Rodion Shchedrin Kammermusikpreis, 2006 Musikstipendium der Landeshauptstadt München. Markus Zahnhausen verstarb am 17.4.2022 in München und wurde im engsten Familienkreis in seiner Heimat Saarbrücken beigesetzt.

PROGRAMM (Änderungen sind jeder Zeit möglich)

Cantus- Markus Zahnhausen (1987)

III. Requiem

Blockflötenquartett: Irmgard Bürgle, Ilona Hanning, Carolin Ebnet, Tatiana Flickinger

Strophen für Fagott Solo- Markus Zahnhausen (2000)

Markus Fromm- Fagott

Birds in my night- Morten Gaathaug (Edition Markus Zahnhausen)

Dagmar Wilgo- Bassblockflöte

Gute Nacht- Markus Zahnhausen (1992)

Brigitte Schmaus

Präludium- Pavane Lachrimae- John Dowland (1563-1626)

Sven Schwannberger - Laute

Canto sfumato- Tombeau für Cembalo- Markus Zahnhausen (2007)

Michael Hell- Cembalo

Dodo- Markus Zahnhausen (2015)

Markus Batholomé- Tenorblockflöte

Klangreden- Markus Zahnhausen (1986)

Tatiana Flickinger- Blockflöte, Elisabeth Weinzierl-Wächter- Querflöte

Прощание (Abschied)- Markus Zahnhausen (2006)

Drei Lieder nach Gedichten von Sergej Jessénin für Sopran und Violoncello

Philipp von Morgen - Violoncello, Evghenyia Sotnikova - Sopran

Litany- in Memory of Michael Vyner- Toru. Takemitsu (1950/1989)

I. Adagio !!. Lento misterioso

Andreas Skouras- Klavier

Bildnis- Markus Zahnhausen (1998)

Ryuichi Rainer Suzuki- Violoncello

Morgensternmarginalien- Markus Zahnhausen (2014)

Das Gebet- Das Mondschaft- Das ästhetische Wiesel- Der Seufzer

Tatiana Flickinger- Blockflöten

Birds and Chimes für Blockflötenorchester- Markus Zahnhausen (2014)

Leitung: Simon Borutzki

Wir möchten alle, die Abschied nehmen und seiner Gedenken wollen zu diesem Konzert einladen.

Im Namen von Familie und Freundeskreis

Elke und Benjamin Korley Tatiana Flickinger, Blockflötistin ,

Dr. Sven Schwannberger, Dozent Schola Cantorum Basiliensis

EINE ANMELDUNG IST UNBEDINGT EMPFEHLENSWERT UNTER: flickinger@11-11-musik.de

ODER ÜBER: <https://www.facebook.com/events/5750003901721698/?ref=newsfeed>

► *Die letzten beiden Konzertjahre mit Corona haben unsere Wertschätzung für die Künstler*innen und Ihre Kunst noch vermehrt und uns die Notwendigkeit von Kultur überaus deutlich gemacht. Wir als Kulturverein stehen dafür ein dies zu erhalten und fortzuführen. Helfen Sie uns dabei und geben Sie Ihrer Wertschätzung durch eine angemessene Spende Ausdruck!*

Der Eintritt ist frei, wir würden uns aber über eine Spende von 15 € freuen.

208. Matinee: 16. April 2023 um 11:11 Uhr

ENSEMBLE PHYSALIA

Ach die Heimat hinter den Gipfeln, wie liegt sie von hier so weit

Musik von ausgewanderten Komponisten des Barock

Musik von Georg Friedrich Händel, Pietro Locatelli, Alessandro Stradella, u.a.,

Waleska Siczowska – Barockvioline, **Beatriz Soares** – Traversflöte, **Sayaka Matsunaga** – Cembalo, **Jacobo**

Sabina – Laute, Theorbe, Barockgitarre, **Sebastián Mosquera** – Barockvioloncello

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Tatiana Flickinger, Gabriele Frank, Heidi Lenzen, Barbara Schlenker & Ewald Zachmann
www.11-11-musik.de
